

Anreise



Beschreibung Anfahrt mit dem ÖPNV

Mit der Linie 89 der DVB erreichen Sie den Bauernmarkt im Halbstundentakt ganztägig ab dem Bahnhof Dresden-Niedersedlitz.

Beschreibung Anfahrt mit dem PKW

Mit dem PKW erreichen Sie den Sächsisch-Böhmischen Bauernmarkt über die BAB 17, Abfahrt Heidenau, die B 172 und den Zubringer S 175 zur BAB 17 und weiter in Richtung Röhrsdorf-Dohna.

Auf dem Gelände des Sächsisch-Böhmischen Bauernmarktes sind genügend PKW-Parkplätze vorhanden.

Kosten der Veranstaltung



Es wird kein Teilnehmerbeitrag erhoben.

Ein kleiner Imbiss wird gereicht. Die Kosten für Kaffee, Tagungsgetränke und Imbiss in Höhe von **6,00 €** begleichen Sie bitte vor Ort in bar.



Veranstaltungsort

**Sächsisch-Böhmischer Bauernmarkt
Röhrsdorf, Bauernschänke
Am Landgut 1
01809 Dohna, OT Röhrsdorf**

Kontakt

Landschaftspflegeverband
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V.
Ines Thume, Projektkoordinatorin
Am Landgut 1, 01809 Dohna, OT Röhrsdorf
Tel. 0351-27206610, Fax. 0351-27206613
E-Mail . thume@lpv-osterzgebirge.de
www.baechle-lebensadern.de

Die Fachveranstaltung findet im Rahmen des Projektes „Brücken schlagen für die Lebensadern unserer Landschaft – Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit zur Erhaltung und Verbesserung der ökologischen Funktionsfähigkeit kleinerer Fließgewässer im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge“ statt.



Ein Projekt des Landschaftspflegeverbandes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V.



Fachveranstaltung

**Neue Wege bei der
ökologischen
Unterhaltung kleiner
Fließgewässer**

Gewässerpflege und -entwicklung in unserer
Kulturlandschaft

**Donnerstag,
28. November 2013**

9:00 Uhr Bauernschänke im Sächsisch-Böhmischen
Bauernmarkt, 01809 Dohna, OT Röhrsdorf



Europäische Union

STAATSMINISTERIUM
FÜR UMWELT UND
LANDWIRTSCHAFT



www.eler.sachsen.de





Neue Wege bei der Gewässerunterhaltung

Fließgewässer haben vielfältige Funktionen. Sie sind Lebensraum für Pflanzen und Tiere, Freizeit- und Erholungsort für den Menschen, gliedern unsere Landschaft, sind wichtige Faktoren für einen gesunden Wasserhaushalt, beeinflussen das Kleinklima und bilden natürliche Hochwasserrückhalteräume für Menschen, Gebäude und Flächen.



Der Ausbau an Flüssen und Bächen in der Vergangenheit und die aktuellen Flächennutzungsansprüche erfordern vielfach eine zielgerichtete Gewässerunterhaltung und -pflege. Dabei steht heute nicht mehr nur die Sicherung eines schadlosen Wasserabflusses im Vordergrund. Der Erhalt und die Verbesserung der ökologischen Funktionsfähigkeit der Gewässer ist ein weiterer wichtiger Anspruch. Besonders die Entwicklung naturnaher Strukturen, der Wasserrückhalt in der Fläche, eine begrenzte Zulassung eigendynamischer Prozesse und die Sicherung der biologischen Vielfalt im Lebensraum Fließgewässer sind Vorsätze einer ökologisch ausgerichteten und sich an den Zielen der Wasserrahmenrichtlinie und des NATURA 2000-Programmes orientierenden Gewässerunterhaltung.

Auch landwirtschaftliche Drainsysteme haben weitreichende Auswirkungen auf den Wasser- und Stoffhaushalt. Das innovative Kataster von APUS-Systemen eignet sich auch für die Verwaltung von Gewässerdaten. Dies ist ebenfalls ein Themenschwerpunkt der Veranstaltung.

Die stetig steigenden gesetzlichen und fachlichen Anforderungen sowie finanzielle Restriktionen erfordern künftig gerade beim Unterhalt der kleinen Gewässer mehr Zusammenarbeit auf verschiedenen Ebenen. Eine kooperative Umsetzung von Gewässerunterhaltungsmaßnahmen hat vielfache Vorteile.

Diskutieren Sie am 28.11.2013 mit uns zu der interessanten Problematik. Nehmen Sie eine Menge nützlicher Informationen rund um das Thema „Gewässerunterhaltung“ für Ihre Tätigkeit vor Ort mit. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.



- Moderation: Dr. Rolf Tenholtern, Sächs. Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
- 9:00 Uhr **Begrüßung**
Ines Thume, Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V.
- 9:05 Uhr **Kurze Einführung in das Thema**
Dr. Rolf Tenholtern, Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
- Themenschwerpunkt kooperative Gewässerunterhaltung**
- 9:10 Uhr **Quellen und kleine Fließgewässer und deren ökologische Bedeutung**
Andreas Ihl, Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
- 9:35 Uhr **Gewässerunterhaltung und-entwicklung— Rechtliche Grundlagen praxisnah präsentiert**
Marion Rast, LRA Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Ref. Gewässerschutz
- 10:00 Uhr **Gewässerunterhaltung und –entwicklung in der Stadt Freital**
Jana Krupa, Stadt Freital
- 10:20 Uhr **Kooperative Umsetzung der Gewässerunterhaltung an Gewässern 2. Ordnung**
Ökol. Gewässerunterhaltung in der Oberlausitz
Bernd Kettner, LPV Oberlausitzer Berg- und Teichlandschaft e.V.
Gewässerpflege und –entwicklung unter einem Dach –Der Zweckverband Parthenaue
Andreas Gumbrecht, Zweckverband Parthenaue
- 11:10 Uhr kurze Pause
- Themenschwerpunkt landwirtschaftlich Drainsysteme und Wasserhaushalt**
- 11:25 Uhr **Stoffausträge durch Drainagen aus landwirtschaftlichen Flächen –Ableitung von Handlungsempfehlungen**
Dr. M. Steininger, Mitteldeutsches Institut für angew. Standortkunde und Bodenschutz Halle
- 11:55 Uhr **Innovatives Verfahren zur Erfassung, Verwaltung und Analyse von Meliorationsanlagen– digitales Meliorationskataster**
Mario Hehne, APUS-Systeme Dresden
- 12:30 Uhr **Wassermanagement in der AG Ruppendorf – Öffnung eines verrohrten Bachabschnittes in Reichstädt**
Peter Baling, Agrargesellschaft Ruppendorf
- 12:50 Uhr **Zusammenfassung und Ausblick**
- gegen 13:15 Uhr Ende der Veranstaltung, kleiner Imbiss

Anmeldeformular

Ich melde mich verbindlich zur Fachveranstaltung am **28. November 2013** an und nehme mit

..... Personen teil.

„Neue Wege bei der ökologischen Unterhaltung kleiner Fließgewässer“

„Gewässerpflege und -entwicklung in unserer Kulturlandschaft“

Name

Vorname

Einrichtung/Institution/Firma

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Datum

Unterschrift

Bei Verhinderung melden Sie sich bitte spätestens 2 Tage vor Beginn der Veranstaltung.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum **22.11.2013** mit beigefügter Anmeldungskarte per Post, per Telefon **0351-27206610**, Fax **0351-27206613**, Mail **thume@lpv-osterzgebirge.de** oder vorzugsweise über unsere Homepage an: **www.baeche-lebensadern.de**.